

Info IV Tutorium

Thomas Pajor

ITEC Dillmann

05. Mai 2006

- Name: Thomas Pajor
- E-Mail: thomas.pajor@logn.de
- Tutorium-Homepage: www.logn.de/tut/

- Name: Thomas Pajor
- E-Mail: thomas.pajor@logn.de
- Tutorium-Homepage: www.logn.de/tut/

Der normale Tut-Termin ist jeweils **Montag, 11:30 Uhr** in Raum **236** hier im Info-Neubau!

Es wird geben:

- Übungsblätter: mit einer Korrekturaufgabe (á 10 Punkte)
- Programmieraufgabe: vermutlich in 3 Teilen

Es wird geben:

- Übungsblätter: mit einer Korrekturaufgabe (á 10 Punkte)
- Programmieraufgabe: vermutlich in 3 Teilen

Für den Schein sind notwendig:

- $\geq 50\%$ der Punkte aller Übungsblätter
- Erfolgreiches Abschließen der Programmieraufgabe

Aufgabe 1

Aufgabe

Seien $M_1, M_2 \subset \mathbb{R}^n$ rationale Dünnmengen. Zeigen Sie: $M_1 \cap M_2$ ist wieder eine rationale Dünnmenge.

Aufgabe

Gegeben sei folgende reelle Funktion $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ mit

$$f(x) := 2^{\lfloor x \rfloor} \bmod 7$$

Berechnen Sie mit Hilfe von Satz A die Anzahl Vergleiche R , die jeder Algorithmus im RAM-Modell mindestens benötigt, um f zu berechnen.

Aufgabe

Gegeben sei folgendes Problem: Für einen Vektor $(x_1, \dots, x_n)^T \in \mathbb{R}^n$ möchten wir die Anzahl x_i zählen, für die $x_i > 0$ erfüllt ist. Folgender Algorithmus löst das Problem:

anzahl \leftarrow 0

für $i \leftarrow 1 \dots n$ **tue**

┌ **wenn** $x_i > 0$ **dann**
└ ┌ *anzahl* \leftarrow *anzahl* + 1

Aufgabe

Gegeben sei folgendes Problem: Für einen Vektor $(x_1, \dots, x_n)^T \in \mathbb{R}^n$ möchten wir die Anzahl x_i zählen, für die $x_i > 0$ erfüllt ist. Folgender Algorithmus löst das Problem:

anzahl \leftarrow 0

für $i \leftarrow 1 \dots n$ **tue**

┌ **wenn** $x_i > 0$ **dann**
└ $\text{anzahl} \leftarrow \text{anzahl} + 1$

(a) Geben Sie für das Problem mit $n = 2$ einen Entscheidungsbaum an.

Aufgabe

Gegeben sei folgendes Problem: Für einen Vektor $(x_1, \dots, x_n)^T \in \mathbb{R}^n$ möchten wir die Anzahl x_i zählen, für die $x_i > 0$ erfüllt ist. Folgender Algorithmus löst das Problem:

anzahl \leftarrow 0

für $i \leftarrow 1 \dots n$ **tue**

┌ **wenn** $x_i > 0$ **dann**
└ ┌ *anzahl* \leftarrow *anzahl* + 1

- (a) Geben Sie für das Problem mit $n = 2$ einen Entscheidungsbaum an.
- (b) Berechnen Sie mit Hilfe von Satz A eine allgemeine untere Schranke für das Problem.